

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

15.09.2011

"Frühkindliche Bildung in Schweden und Sachsen": Fachtagung zu Erfahrungen und Forschung morgen in Leipzig

Das Sächsische Staatsministerium für Kultus und Sport, die schwedische Botschaft und die Stadt Leipzig veranstalten morgen (16. September 2011) im Leipziger Neuen Rathaus einen Fachtag für Erzieher unter dem Thema "Frühkindliche Bildung in Schweden und Sachsen".

Die entscheidenden Grundlagen für die zukünftigen Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern werden in den ersten Lebensjahren gelegt. Wie diese ersten Jahre optimal gestaltet werden sollten, wird in Schweden wie in Deutschland diskutiert.

"Auf den Anfang kommt es an. Darum freuen wir uns über das Angebot der schwedischen Botschaft, das frühkindliche Bildungssystem ihres Landes in Leipzig zu präsentieren," sagte Kultusminister Roland Wöllner. "Mit Blick auf das Kind und seine aktive Rolle im Bildungsprozess ähneln sich die Ansätze. Auch die aktuelle Diskussion um die Professionalität der pädagogischen Fachkräfte kann von schwedischen Erfahrungen profitieren", so Wöllner weiter. "Eine klare Zuordnung des Bereichs der Kindertagesbetreuung zum Bildungswesen haben wir in Sachsen bereits vollzogen. Jetzt gilt es, die Qualität der pädagogischen Grundlagen, speziell des Sächsischen Bildungsplans, weiterzuentwickeln. Dafür ist der Blick über den Tellerrand wichtig."

Das schwedische Curriculum für die Vorschule war eine der Quellen bei der Erarbeitung des Sächsischen Bildungsplans für Krippe, Kindergarten und Hort. Schweden hat sehr gute Ergebnisse in den europäischen Vergleichsstudien. Welche pädagogischen Inhalte und praktischen Methoden diese Ergebnisse ausmachen, werden vorgestellt und Erfahrungen in Sachsen und Schweden ausgetauscht.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Rund 170 Anmeldungen aus ganz Sachsen und einige aus Sachsen-Anhalt zeigen das große Interesse an diesem Thema.

Die Fachtagung ist Teil einer Initiative der schwedischen Botschaft, die sich über Ländergrenzen hinweg für einen Austausch über frühkindliche Bildung einsetzt.

Termin:

Freitag, 16. September 2011, von 10 bis 14 Uhr

Tagungsort:

Neues Rathaus in Leipzig, Sitzungssaal (Raum 258)

Martin-Luther-Ring 4-6

04109 Leipzig

Folgendes Programm ist vorgesehen:

10:00 Uhr

Eröffnung des Fachtages durch Herrn Botschafter Staffan Carlsson

10:10 Uhr

Grußwort

Herr Ministerialrat Arnfried Schlosser, Referatsleiter für Kindertagesbetreuung im Sächsischen Staatsministerium für Kultus und Sport

10:20 Uhr

Neue Forschungsergebnisse zur frühkindlichen Sprachentwicklung

Dr. Jens Brauer, Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Abteilung Neurowissenschaften

11:20 Uhr

Pause

12:00 Uhr

Neue Forschungsergebnisse zur Entwicklung des menschlichen Sozialverhaltens

Dr. Nikolaus Steinbeis, Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Abteilung Soziale Neurowissenschaft

13:00 Uhr

Frühkindliche Bildung in Schweden unter besonderer Berücksichtigung der Sprachentwicklung und der Sozialkompetenz

Ursula Armbruster, Oberregierungsrätin a. D. im schwedischen Bildungsministerium

14:00 Uhr

Verabschiedung der Teilnehmer

Dr. Siegfried Haller, Amtsleiter für Schule, Jugend und Familie der Stadt Leipzig

Nach den einzelnen Fachvorträgen besteht die Möglichkeit für Nachfragen an die Referenten und für Diskussionen.

Moderiert wird der Fachtag durch Frau Honorarkonsulin Petra Löschke